GEMEINDE GEESTE

N i e d e r s c h r i f t
über die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste
vom 25.04.2019

Anwesend sind:

Bürgermeister

Höke, Helmut

Vorsitzender

Topphoff, Meinolf

Mitglieder

Abel, Günter

Achenbach, Lothar

Bernotat, Anita

Brockhaus, Heiner

Gebbeken, Florian

Günnemann, Franz

Kater, Georg

Ketter, Manfred

Kuper, Ulrich

Mersmann, Veronika, Dr.

ab TOP 6.2

Musekamp, Thomas

Peters, Veronika

Rolfs, Peter

Sahnen, Franz-Josef

Steinkamp, Josef

Stenzel-Niers, Nils

Tappel, Ansgar

Protokollführer

Köstring, Kerstin

Zur Beratung hinzugezogen

Düthmann, Britta

Hanenkamp, Hans

Janzen, Reinhard

Stenzel, Annelene

Tallen, Ludger

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Ahlers, Christa

Evers, Christoph, Dr.

Evers, Lara

Kramer, Peter

Lammers, Kathrin

Meer, Ingrid

Otten, Ralf

Rothlübbers, Dieter

Die Mitglieder waren am 20.03.2019 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Die Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

Beginn der Beratung: 19:00 Uhr

Ende der Beratung: 21:08 Uhr

Tagesordnungspunkte:

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste vom 28. Februar 2019
5. Bericht der Verwaltung
 - 5.1. Antrag der UWG-Fraktion im Gemeinderat Geeste vom 20.11.2018 auf Erstellung einer Homepage für die gemeindeeigenen Kindergärten (TOP 8 der letzten Sitzung)
 - 5.2. Umbau und Erweiterung des Feuerwehrhauses Osterbrock (TOP 13 der letzten Sitzung)
 - 5.3. Wirtschaftswegebau 2019 (TOP 14 und 15 der letzten Sitzung)
 - 5.4. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 mit Haushaltsplan, Investitionsprogramm und Stellenplan
 - 5.5. Breitbandausbau in der Gemeinde Geeste
 - 5.6. Dorferneuerung Geeste
 - 5.7. Barrierefreier Ausbau von ÖPNV-Haltestellen - 2019
 - 5.8. Freiwilligenagentur der Gemeinde Geeste
 - 5.9. Betreuungsangebot im Kindergarten St. Isidor Osterbrock
 - 5.10. Essenssituation im Pauluskindergarten Dalum
 - 5.11. Landschaftsschutzgebiet (LSG) "Natura 2000-Emsauen"
6. Einwohnerfragestunde
 - 6.1. Das Landschaftsschutzgebiet (LSG) "Natura 2000-Emsauen"
 - 6.2. Ausbau der Feldstraße
 - 6.3. Straßensanierungen L 48 und L67
 - 6.4. Fuß-/Wanderweg an der Emsstraße
7. Ernennung und Verabschiedung von Ehrenbeamten im Feuerwehrdienst
8. Mitteilung bzw. Genehmigung von außer- / überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen

- 8.1. Außer- bzw. überplanmäßige Auszahlungen für die Schaffung von Krippenplätze im Ortsteil Osterbrock
9. Antrag der SPD-Fraktion im Gemeinderat der Gemeinde Geeste zur Anschaffung einer "rollenden Spielkiste"
10. Besetzung Kuratorium KiTa "Bunte Vielfalt" in Geeste-Dalum
11. Schulentwicklungsplanung in der Gemeinde Geeste
12. Entwicklung eines Strategiekonzeptes für das Hallenbad Dalum
13. Vergabe von Straßennamen im Ortsteil Geeste
hier: Baugebiet Steinbree
14. Ersatzbeschaffung eines Zweiachs- Dreiseitenkippers
15. Barrierefreier Ausbau von ÖPNV-Haltestellen - 2020
16. Bebauungsplan Nr. 128 "Kreisverkehr nördlich des Busackerweges"
 - a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Satzungsbeschluss
17. Bebauungsplan Nr. 200 "SO Tierhaltungsanlagen", 5. Änderung
hier:
 - a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Satzungsbeschluss
18. Anfragen und Anregungen
 - 18.1. Endausbau Eschkamp
 - 18.2. Seitenräume am Busackerweg
 - 18.3. Mündungsbereich Rotdornstraße / Wietmarscher Damm
 - 18.4. Zuwegung an der Dürerstraße zum Friedhof

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Topphoff eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, den Bürgermeister, die Vertreter der Verwaltung, die Gleichstellungsbeauftragte Frau Stenzel, die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr, Herrn Fickers von der Meppener Tagespost sowie die erschienenen Zuhörer.

Anschließend gratuliert er Herrn Dr. Evers, Herrn Sahnen, Herrn Abel, Herrn Otten sowie Herrn Kramer nachträglich zu ihren Geburtstagen.

Ferner gratuliert er Frau Lammers zur Geburt ihrer Tochter Hannah.

2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Topphoff stellt die ordnungsmäßige Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Herr Topphoff stellt die Tagesordnung fest.

4. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste vom 28. Februar 2019

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste vom 28. Februar 2019 (Seiten 14 - 27) wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

5. Bericht der Verwaltung

5.1. Antrag der UWG-Fraktion im Gemeinderat Geeste vom 20.11.2018 auf Erstellung einer Homepage für die gemeindeeigenen Kindergärten (TOP 8 der letzten Sitzung)

Bürgermeister Höke führt aus, dass die Informationen zu den Tagesstätten auf der Homepage der Gemeinde Geeste integriert werden sollen. Die Seiteninhalte werden in Zusammenarbeit mit den Einrichtungen erarbeitet. Das Angebot vom Pauluskindergarten Dalum ist bereits abrufbar.

5.2. Umbau und Erweiterung des Feuerwehrhauses Osterbrock (TOP 13 der letzten Sitzung)

Hierzu gibt Bürgermeister Höke bekannt, dass der Bauantrag zur Genehmigung beim Landkreis Emsland eingereicht wurde. Die Maßnahme wird seitens des Landkreises Emsland zunächst mit 40.000 € gefördert.

5.3. Wirtschaftswegebau 2019 (TOP 14 und 15 der letzten Sitzung)

Zum Wirtschaftswegebau trägt Bürgermeister Höke vor, dass die Maßnahme "Dalän/Emstalstraße" zwischenzeitlich ausgeschrieben wurde. Nach derzeitigem Kenntnisstand wird der geschätzte Kostenrahmen eingehalten.

Bei der Maßnahme "Feldstraße" werden - aufgrund der vorgenommenen Bodenproben - voraussichtlich erhebliche Mehrkosten entstehen. Der Fachbereich IV prüft derzeit sämtliche Alternativen (vom Nichtausbau bis zum Ausbau wie geplant). Die entsprechenden Ergebnisse werden im kommenden Sitzungslauf vorgetragen und erneut beraten.

5.4. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 mit Haushaltsplan, Investitionsprogramm und Stellenplan

Bürgermeister Höke gibt bekannt, dass die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 mit Haushaltsplan, Investitionsprogramm und Stellenplan genehmigt und bekannt gemacht wurde.

5.5. Breitbandausbau in der Gemeinde Geeste

Hierzu gibt Bürgermeister Höke bekannt, dass die Deutsche Glasfaser das Gewerbegebiet an der A31 eigenwirtschaftlich ausbauen wird.

Darüber hinaus sollen 110 "weiße Flecken" im privaten Bereich sowie 60 unterversorgte Unternehmen in das Glasfasernetz eingebunden werden. Die Förderung erfolgt zu 50 % vom Bund, 25 % vom Land sowie 25 % vom Landkreis Emsland. Ein entsprechender Förderantrag befindet sich derzeit in der Vorbereitung. Die Umsetzung erfolgt voraussichtlich im kommenden Jahr.

5.6. Dorferneuerung Geeste

Hierzu trägt Bürgermeister Höke vor, dass im Rahmen der Dorferneuerung Geeste 125.000 € Förderung für die Maßnahme Gusbergstraße/Am Sportplatz bewilligt wurden. Die Gesamtinvestition beträgt 200.000 €. Der Arbeitskreis Dorferneuerung Geeste wurde entsprechend informiert.

5.7. Barrierefreier Ausbau von ÖPNV-Haltestellen - 2019

Bürgermeister Höke teilt mit, dass für das Jahr 2019 insgesamt 107.000 € für den barrierefreien Ausbau von ÖPNV-Haltestellen in der Gemeinde Geeste bewilligt wurden.

5.8. Freiwilligenagentur der Gemeinde Geeste

Bürgermeister Höke gibt bekannt, dass die Freiwilligenagentur der Gemeinde Geeste auch im Jahr 2019 gefördert wird.

5.9. Betreuungsangebot im Kindergarten St. Isidor Osterbrock

Hierzu teilt Bürgermeister Höke mit, dass die KiTa St. Isidor derzeit die Einführung einer Ganztagsbetreuung prüft. Momentan wird eine entsprechende Bedarfsermittlung (Abfrage) durchgeführt.

5.10. Essenssituation im Pauluskindergarten Dalum

Zum Pauluskindergarten Dalum trägt Bürgermeister Höke vor, dass nunmehr ein Container im Außenbereich platziert wird, um die Enge bei der Essenssituation aufzulösen.

5.11. Landschaftsschutzgebiet (LSG) "Natura 2000-Emsauen"

Bürgermeister Höke gibt bekannt, dass die Stadt Lingen im Mai-Sitzungslauf über die Landschaftsschutzverordnung „Natura 2000 – Emsauen“ beraten wird. Auf Geester Gebiet sind wenige Hektar entlang der Ems betroffen.

6. Einwohnerfragestunde

6.1. Das Landschaftsschutzgebiet (LSG) "Natura 2000-Emsauen"

Auf eine Frage des Zuhörers Ludwig Ossege führt Bürgermeister Höke aus, dass die Landschaftsschutzverordnung auf Geester Gebiet einige Hektar an der Ems betrifft. Bebaute Grundstücke sind nicht betroffen.

6.2. Ausbau der Feldstraße

Auf eine Nachfrage des Zuhörers Martin Bekel teilt Bürgermeister Höke mit, dass der Ausbau der Feldstraße vom Rat der Gemeinde Geeste – vor Kenntnis der Bodenverhältnisse - beschlossen wurde. Im Bereich des befestigten Weges wurden drei Bodenproben genommen. Im Bereich des Sandweges

erfolgte ein Plattendruckversuch. Vor dem Hintergrund der neuen Erkenntnisse wird der Ausbau erneut geprüft und beraten.

Herr Bekel führt aus, dass der Sandweg mit 350 m ca. 20 % der Gesamtmaßnahme ausmacht. Er grenzt an Naturschutz- und Ackerflächen. Er ergänzt, dass bei der Asphaltierung eine Kompensationsmaßnahme erforderlich wird. Herr Bekel spricht sich für die Erhaltung des Sandweges aus.

6.3. Straßensanierungen L 48 und L67

Auf eine Nachfrage des Zuhörers Josef Westhuis führt Bürgermeister Höke aus, dass das Land Niedersachsen für die Sanierung der Landesstraßen L48 und L67 zuständig ist. Im Zuge der Sanierungsarbeiten an der L48 wird die Ortsdurchfahrt Groß Hesepe vom Feuerwehrgerätehaus bis zum Autohaus Rakel in diesem Jahr erneuert. Eine entsprechende Anliegerversammlung ist vorgesehen.

Wann die Erneuerung der L67 erfolgt, ist derzeit unklar. Die Mittel des Landes fließen nicht mehr, wie vor einigen Wochen angedacht.

Bürgermeister Höke ergänzt, dass der Kreisverkehr an der Ortseinfahrt Dalum von der Gemeinde Geeste realisiert wird.

6.4. Fuß-/Wanderweg an der Emsstraße

Zuhörer Ludwig Ossege bittet den Fuß-/Wanderweg an der Emsstraße freizuäumen. Der Fachbereich IV sagt eine entsprechende Überprüfung zu.

7. Ernennung und Verabschiedung von Ehrenbeamten im Feuerwehrdienst

Bürgermeister Höke bittet die anwesenden Feuerwehrkameraden nach vorne.

Er beginnt mit der Verabschiedung von Herrn Brinkers. Herr Brinkers scheidet am 31.05.2019 als Gemeindebrandmeister aus. Während seiner Amtszeit wurden u.a. ein neues Löschfahrzeug beschafft und der An-/Umbau des Feuerwehrhauses in die Wege geleitet. Seine ruhige und sachliche Art hat das Miteinander der beiden Ortsfeuerwehren gestärkt und verbessert. Zum Dank überreicht Bürgermeister Höke ihm einen gravierten Feuerwehrschauch, einen Blumenstrauß sowie ein Flachgeschenk.

Diesem Dank schließt sich Kreisbrandmeister Holger Dyckhof an. Er überreicht Herrn Brinkers eine Urkunde sowie die silberne Ehrennadel.

Im Anschluss ernennt Bürgermeister Höke Günter Keiser zum Gemeindebrandmeister in der Wahlperiode vom 01.06.2019 – 31.05.2025.

Ferner scheidet Burkhard Kalmer am 31.05.2019 als stellv. Gemeindebrandmeister aus. Sein Amt übernimmt Bernhard Koers. Die Amtsperiode läuft vom 01.06.2019 – 31.05.2025.

Des Weiteren wird Dieter Einhaus in der kommenden Amtsperiode zum stellv. Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Groß Hesepe ernannt.

Bei der Ortsfeuerwehr Osterbrock scheidet Günter Keiser als stellv. Ortsbrandmeister zum 31.05.2019 aus. Sein Nachfolger wird Frank Hilling.

Bürgermeister Höke überreicht den Feuerwehrmännern einen Blumenstrauß sowie eine Urkunde.

Die Ernannten sprechen sodann folgenden Diensteid gemäß § 47 Abs. 1 des Niedersächsischen Beamtengesetzes auf Vortragen des Bürgermeisters Höke nach:

„Ich schwöre, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, die Niedersächsische Verfassung und die in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Gesetze zu wahren und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen, so wahr mir Gott helfe.“

Die Ablegung des Diensteides wird hiermit aktenkundig festgehalten.

Abschließend überreicht Bürgermeister Höke ein Dankeschreiben vom Nds. Ministerium für Inneres und Sport für die Hilfe beim Moorbrand 2018 an die beiden Ortsfeuerwehren.

8. Mitteilung bzw. Genehmigung von außer- / überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen

8.1. Außer- bzw. überplanmäßige Auszahlungen für die Schaffung von Krippenplätze im Ortsteil Osterbrock

Hierzu wird auf die Vorlage 200/005/2019 verwiesen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Die vorgenannten über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

9. Antrag der SPD-Fraktion im Gemeinderat der Gemeinde Geeste zur Anschaffung einer "rollenden Spielkiste"

Zu diesem Punkt wird auf die Vorlage 000/003/2019 mit der dazugehörigen Anlage verwiesen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Der Antrag der SPD-Fraktion zur Anschaffung einer „rollenden Spielkiste“ vom 14. Februar 2019 wird dem Sport-, Jugend-, Senioren- und Sozialausschuss in seiner nächsten Sitzung sowie dem Verwaltungsausschuss zur weiteren Beratung und Beschlussempfehlung an den Rat vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

10. Besetzung Kuratorium KiTa "Bunte Vielfalt" in Geeste-Dalum

Herr Topphoff verweist auf die Vorlage 100/006/2019 nebst Anlage.

Herr Sahnen trägt vor, dass entsprechend der bisherigen Handhabung seitens der CDU-Fraktion ein Mitglied und seitens der SPD-Fraktion ebenfalls ein Mitglied für das Kuratorium entsandt werden soll.

Die CDU-Fraktion benennt folgende Besetzung:

Mitglied	Stellvertreter
Meinolf Topphoff	Ralf Otten

Für die SPD-Fraktion benennt Herr Ketter folgende Besetzung:

Mitglied	Stellvertreter
Veronika Peters	Georg Kater

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Die vorgeschlagene Ausschussbesetzung wird gemäß § 71 Abs. 5 NKomVG durch Beschluss festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

11. Schulentwicklungsplanung in der Gemeinde Geeste

Hierzu wird auf die Vorlage 300/001/2019 verwiesen.

Herr Höke fasst zusammen, dass kein Grundschulstandort in der Gemeinde Geeste gefährdet ist. Die Schülerzahlen in den Grundschulen sind nach derzeitigem Kenntnisstand stabil bis leicht steigend. Die geburtenreichen Jahrgänge werden ab dem Schuljahr 2023/2024 voraussichtlich auch zu einem Anstieg an der Oberschule führen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

12. Entwicklung eines Strategiekonzeptes für das Hallenbad Dalum

Zu diesem Punkt wird auf die Vorlage 300/005/2019 verwiesen.

Bürgermeister Höke ergänzt, dass im Rahmen des Strategiekonzeptes zunächst die IST-Situation erfasst werden soll. Anschließend erfolgt die Interpretation der Ergebnisse; die Erarbeitung eines Zukunftskonzeptes; die Schätzung der Investitionskosten sowie eine Wirtschaftlichkeitsberechnung. Abschließend werden Handlungsempfehlungen gegeben. Ziel ist die Attraktivitätssteigerung des Bades. Außerdem wird ein Förderantrag über die Sportstättenförderrichtlinie des Landes gestellt werden. Hierzu ist ein fundiertes Konzept erforderlich. Das jetzt zu beauftragende Gutachten bildet hierfür die Grundlage.

Herr Ketter begrüßt die Erhaltung des Schwimmbades; empfindet jedoch die Ausgaben für das Gutachten als zu hoch. Herr Kater ergänzt, dass die IST-Situation durch das Gutachten nicht geändert wird. Auch Herr Brockhaus spricht sich gegen das Gutachten aus. Hierzu führt Herr Gebbeken aus, dass in den vergangenen Jahren lediglich Erhaltungs- und Unterhaltungsmaßnahmen durchgeführt wurden. Ein konkretes Konzept für die Zukunft des Hallenbad Dalum liegt nicht vor. Er begrüßt das Gutachten als Leitfaden für die weitere Entwicklung. Herr Sahnen ergänzt, dass hier der Nutzen die Kosten übersteigt. Mögliche Schwachstellen könnten besser von einem externen Experten aufgedeckt werden. Herr Kuper merkt an, dass das Konzept evtl. höhere Chancen für eine spätere Förderung bietet.

Auf eine Nachfrage von Frau Peters führt Bürgermeister Höke aus, dass im Vorfeld alternative Lösungsansätze zur Attraktivitätssteigerung versucht wurden.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste beauftragt die Erstellung eines Strategiekonzeptes für das Hallenbad in Dalum. Die Verwaltung wird beauftragt dem Unternehmen mit dem wirtschaftlichsten Angebot den Zuschlag zu erteilen. Die notwendigen Haushaltsmittel werden außerplanmäßig bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 3 Enthaltung 4 Befangen 0

13. Vergabe von Straßennamen im Ortsteil Geeste hier: Baugebiet Steinbree

Herr Topphoff verweist auf die Vorlage 600/007/2019 mit der dazugehörigen Anlage.

Herr Sahnen schlägt für die Planstraße A die Bezeichnung „Geester Esch“ sowie für die Planstraße B „Weizenweg“ vor.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Die Planstraße im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 19 „Steinbree“, Ortsteil Geeste, die entlang des Versickerungsbeckens verläuft (Planstraße A), wird mit „Geester Esch“ benannt. Die Planstraße, die in östliche Richtung verläuft (Planstraße B), wird inklusive ihrer Stichstraße mit „Weizenweg“ benannt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

14. Ersatzbeschaffung eines Zweiachs- Dreiseitenkippers

Hierzu wird auf die Vorlage 600/005/2019 verwiesen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste führt eine Angebotsabfrage durch und vergibt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel den Auftrag für die Lieferung eines 15 to Zweiachs Dreiseitenkippers an den Mindestbietenden.

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

15. Barrierefreier Ausbau von ÖPNV-Haltestellen - 2020

Zu diesem Punkt wird auf die Vorlage 600/006/2019 nebst Anlagen verwiesen.

Zur Haltestelle Dalum / Gr. Sand (Haltestellen-Nr. 8737) ergänzt Bürgermeister Höke, dass – trotz mehrfachem Kontakt - bisher keine Einigung mit der Grundstückseigentümerin erzielt werden konnte. Hier wird derzeit ein Alternativstandort geprüft. Herr Musekamp bittet auch ein Grundstück an der Rotdornstraße, das über einen Sandweg angefahren werden kann, in die Alternativplanungen mit einzubeziehen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste beabsichtigt für das Haushaltsjahr 2020 den Ausbau nachstehender Haltestellen, vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel und der Grundstückverhandlungen:

Sammelantrag:

- Geeste / Post: Nord (Haltestellen-Nr. 8731)
- Geeste / Dorf: Nord (Haltestellen-Nr. 8733)

- Klein Hesepe / Grabenstr.: Nord (Haltestellen-Nr. 8752)
- Klein Hesepe / Schützenplatz: Süd (Haltestellen-Nr. 8753)
- Varloh / Dorf: Süd (Haltestellen-Nr. 10058)

Einzelantrag:

- Dalum / Gr. Sand (Haltestellen-Nr. 8737)

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

16. Bebauungsplan Nr. 128 "Kreisverkehr nördlich des Busackerweges"

- a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen**
- b) Satzungsbeschluss**

Hierzu wird auf die Vorlage 600/010/2019 mit den dazugehörigen Anlagen verwiesen.

Auf eine Nachfrage von Frau Dr. Mersmann teilt Bürgermeister Höke mit, dass der Radweg in Richtung Ems verbreitert werden soll.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

- a) Die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Privaten werden entsprechend den Beschlussvorschlägen gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen und folglich berücksichtigt, nicht berücksichtigt oder zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Privaten, die Stellungnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
- b) Der Bebauungsplan Nr. 128 „Kreisverkehr nördlich des Busackerweges“ inklusive Begründung wird als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

17. Bebauungsplan Nr. 200 "SO Tierhaltungsanlagen", 5. Änderung hier:

- a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen**
- b) Satzungsbeschluss**

Herr Topphoff verweist auf die Vorlage 600/011/2019 nebst Anlagen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

- c) Die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend den Beschlussvorschlägen gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen und

folglich berücksichtigt, nicht berücksichtigt oder zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

- d) Der Bebauungsplan Nr. 200 „SO Tierhaltungsanlagen“, 5. Änderung inklusive Begründung wird als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

18. Anfragen und Anregungen

18.1. Endausbau Eschkamp

Auf eine Frage von Herrn Brockhaus führt Frau Düthmann aus, dass das Fräsgut vom Baugebiet Eschkamp auf dem Bauhof gelagert wird und bei künftigen Unterhaltungsmaßnahmen Verwendung findet.

18.2. Seitenräume am Busackerweg

Herr Brockhaus führt aus, dass die Seitenräume des Busackerweges zahlreiche Löcher aufweisen. Hierzu entgegnet Bürgermeister Höke, dass die Straße erst im vorigen Jahr gesplittet wurde.

18.3. Mündungsbereich Rotdornstraße / Wietmarscher Damm

Auf eine Nachfrage von Herrn Musekamp teilt Frau Düthmann mit, dass die Anwohner im Einmündungsbereich Rotdornstraße/Wietmarscher Damm aufgefordert wurden, ihre Hecke zurückzuschneiden. Eine Verbreiterung der Einmündung ist aufgrund des Pumpwerkes vom TAV nicht möglich.

18.4. Zuwegung an der Dürerstraße zum Friedhof

Auf eine Nachfrage von Frau Peters trägt Bürgermeister Höke vor, dass es zur Zuwegung am Friedhof Dalum keinen neuen Sachstand gibt.

Ratsvorsitzender

Bürgermeister

Protokollführerin